

	<h1>AMSEL- Newsletter</h1>	<p>Ausgabe 170 Jänner 2024</p>	<p>Verein AMSEL ZVR: 997924295</p>
<p align="center">AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen</p>			

Für unsere Mitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen:
Der monatliche AMSEL – Newsletter:!

Vorschau

Aktiv mit der AMSEL

Wie wäre es im Jänner mit einem Museumsbesuch?

Ausstellung Protest!

Mittwoch 24.1., 17 Uhr Führung, Graz Museum Sackstraße

Fridays for Future, Corona, „Klimakleber“ – ein Blick in die Medien zeigt, dass Proteste, in welcher Form auch immer, die Schlagzeilen füllen. Graz ist hier keine Ausnahme. Einerseits zeigen sich internationale Protestbewegungen und Protestformen auch in unserer Stadt, andererseits gibt es wiederum lokale Anliegen, die zu Graz-spezifischen Protesten führen. Die Ausstellung Protest! geht der Vielfältigkeit und Kreativität nach, mit der sich Menschen Gehör verschafften und verschaffen. Der historische Fokus liegt dabei auf der Zeit nach 1945 und zieht sich bis in die Gegenwart.

Welche Themen haben Proteste in Graz hervorgebracht und was haben sie bewirkt? Gibt es eine Grazer Protestkultur und wie ist diese mit der zeitgenössischen Kunst verbunden?

Welche Formen des Protests finden sich früher und heute? Und wie könnte zukünftiger Protest aussehen?

Meldet euch bei mir per E-mail oder Telefon an, damit ich im Graz Museum reservieren kann. Wer Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe bezieht, kann bei mir den Kulturpass bekommen und gratis ins Museum!

Anschließend um 18 Uhr 2 Filme /freier Eintritt!

“Graz – Hauptstadt des Bettelverbots” &

“Zwei Tage im April – Wir empören uns!”

Thema

Die KSÖ- Katholische Sozialakademie Österreichs

Die KSÖ ist zwar geschrumpft, aber noch immer sehr aktiv!

Ein Mal monatlich erscheint ein Blog und auch die Podcasts kann man nachhören (dort geht es um Arbeit in den verschiedenen Zusammenhängen). Und vielleicht meldet ihr euch zum Newsletter an!

<https://www.ksoe.at/ueber-uns>

Veranstaltungen

Zur sozialen Lage in Graz

Armut und unbezahlte Sorgearbeit

11. Jänner 2024, 18:30 bis 20:30 Uhr, online via Zoom mit

Peter Stoppacher und Johanna Muckenhuber

Peter Stoppacher:

Bericht zur sozialen Lage in Graz und die spezielle Situation der Frauen

Johanna Muckenhuber:

Prekarisierung, die Betroffenheit der Frauen und deren Auswirkungen

Details und Zoom: <https://fairsorgen.at/termin/arm-reich-im-fokus-von-care-arbeit-jaenner-2024/>

Globale Solidarität

Lesung und Vortrag des Autors Alexander Behr

18.1.2024, 19 Uhr, Vortragssaal, Afro-Asiatisches Institut, Leechgasse 2, 8010 Graz

Es bleibt nicht viel Zeit, um die irreversiblen Schäden einzudämmen,

die der global entfesselte Kapitalismus verursacht. Die Klimakrise

wirkt heute als Brandbeschleuniger für alle anderen

Krisen – seien es soziale, ökonomische und ökologische Krisen oder

kriegerische Auseinandersetzungen. Wir stehen vor dem

Jahrhundertprojekt der sozial-ökologischen Transformation, das nur mit

globaler Solidarität gelingen kann. Das Buch widmet sich anhand

konkreter Beispiele der Frage, wie es gelingen kann, die imperiale

Lebensweise zu überwinden und globale soziale Gerechtigkeit innerhalb

der ökologischen Grenzen unseres Planeten durchzusetzen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Afro-Asiatischen Institut, ATTAC Graz und Südwind Steiermark

<https://www.aai-graz.at/einrichtung/215/aktivitaeten/aktuelles/artikelaktuelles/article/49707.html>

Online-Diskussionsveranstaltung mit Einblicken in die Zukunft der Arbeit

22. Januar 2024, 17:00 bis 18:30

mit Themen wie *neue Arbeits(zeit)modelle, Flexibilisierung, Digitalisierung, Automatisierung, Einsatz von KI* sowie *arbeitsmarktpolitische Aspekte*.

Angesichts des spürbaren Arbeitskräftemangels, verursacht durch die demografische Entwicklung – rückläufige Geburtenraten und eine alternde Bevölkerung -, eine hohe Anzahl an teilzeitarbeitenden Menschen sowie eine nach wie vor geringere Frauenerwerbsquote, stellen sich herausfordernde Fragen zu einer zukünftigen Arbeitswelt. Die Expertinnen, Prof. Dr. Monika Köppl-Turyna und Univ.-Prof. Dr. Barbara Prainsack, liefern Impulse zu diesen komplexen Herausforderungen. In der Diskussion werden diese Ansätze vertieft.

Die Teilnahme ist kostenlos. Hier geht es zum [zoom-Link](#).

Veranstalterin: Grüne Wirtschaft

Montagsakademie Uni Graaz

Die Arbeitswelt im Wandel – spiegelt sich das in unserem Arbeits- und Sozialrecht wider?

Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. h.c. Gert-Peter Reissner, Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht, Universität Graz

Montag, 29. Jänner 2024, 19 Uhr

Aula der Universität Graz, Hauptgebäude (1.Stock), Universitätsplatz 3, 8010 Graz sowie

- per Live-Übertragung in den Regionen
- per Live-Übertragung im Internet

Details: <https://montagsakademie.uni-graz.at/de/unser-programm/29.01.2024/>

Im Internet zum Nachschauen

Wiener Stadtgespräche

Wiener [#Stadtgespräch](#) der Arbeiterkammer Wien und der Wiener Wochenzeitung [@FalterVerlag](#)

https://www.youtube.com/results?search_query=Wiener+stadtgespr%C3%A4che

Lesen! Bitte!

Was auf dem Spiel steht von Philipp Blom,

dtv Verlagsgesellschaft, März 2019

Unsere freiheitliche Gesellschaft in Gefahr

Westliche Gesellschaften sehen sich zwei fundamentalen Veränderungen gegenüber: dem Klimawandel sowie der Digitalisierung und den daraus folgenden Veränderungen unserer Arbeitswelt. Philipp Blom analysiert diese globalen Zäsuren. Welche Konsequenzen haben sie für Aspekte wie Wasserverfügbarkeit, Ernten, Fluchtursachen und wie wirken sich diese Entwicklungen auf uns aus? Dabei geht es auch um die Frage nach der Zukunft der menschlichen Arbeit, verknüpft mit der Frage, ob der Mensch nur etwas wert ist, wenn er arbeitet.

Arbeitslosentreff - Termine

**Donnerstag (14-tägig) alle ungeraden Wochen
In der Pizzeria Contra Punto, Kosakengasse 9, 8020 Graz
Donnerstag, 4. und 18. Jänner 2024, 17 Uhr
Donnerstag, 1. Februar 2024, 17 Uhr**

Die Möglichkeit für Menschen ohne bezahlte <Erwerbs->Arbeit oder anderen prekären Einkommensverhältnissen, sich ungezwungen zu treffen und Informationen auszutauschen!

Arbeitslosenstammtisch auf Radio Helsinki

**Donnerstag, 11. und 25. Jänner 2024
von 20:00 bis 21:00 Uhr,
FM 92,6 von und mit phönix**

Impressum: Verein AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen
ZRV 997924295

Post: Verein AMSEL, Peierlhang 9/7, 8042 Graz; AMSElfon: 0699/815 37 867,
Bankverbindung: IBAN: AT54 6000 0005 1001 8389
office@amsel-org.info, www.amsel-org.info

Diesen Newsletter bekommen alle AMSEL-Mitglieder, Interessierte sowie Personen aus Medien und Politik.
Abbestellung bitte per Mail.

Wenn ihr Menschen kennt, die gerne regelmäßig über die AMSEL-Aktivitäten informiert werden wollen,
BITTE eine AMSEL-Mitgliedschaft empfehlen oder auf unsere HP verweisen.